



**„SEEBÜHNEN-BILANZ-NACHSPIEL“  
und  
EM-STADION-VERGABE-STREIT  
ein  
IMAGE-SCHADEN für Wirtschaftsstandort  
KÄRNTEN?**



**Die beiden dominanten Kärntner Themen die überregionale Resonanz gefunden haben, waren die Geschehnisse um die Finanzfragen die Wörtherseebühne betreffend und der politisch motivierte Rechtsstreit um das Vergabeverfahren des Klagenfurter EM-Stadion.**

**Wie die Kärntner Bevölkerung darauf reagiert wurde in der vorliegenden Umfrage erhoben.**

**Der überraschende Rücktritt des Finanzreferenten und die damit verbundene Personalroschade in Haider Regierungsteam haben im Meinungsbild der Bürger und Bürgerinnen auch ihre „ Denk-Spuren“ ob der Problemlösungskompetenz der Politik hinterlassen.**

**METHODE:**

**Untersuchungszeitraum: 2. Februar bis 7. Februar 2005**

**Stichprobe: 690 Personen Kärntenweit wurden mittels Quotaverfahren ausgewählt und telefonisch befragt.**

**50 persönliche Interviews mit Meinungsmachern aus Wirtschaft Medien und Kultur**

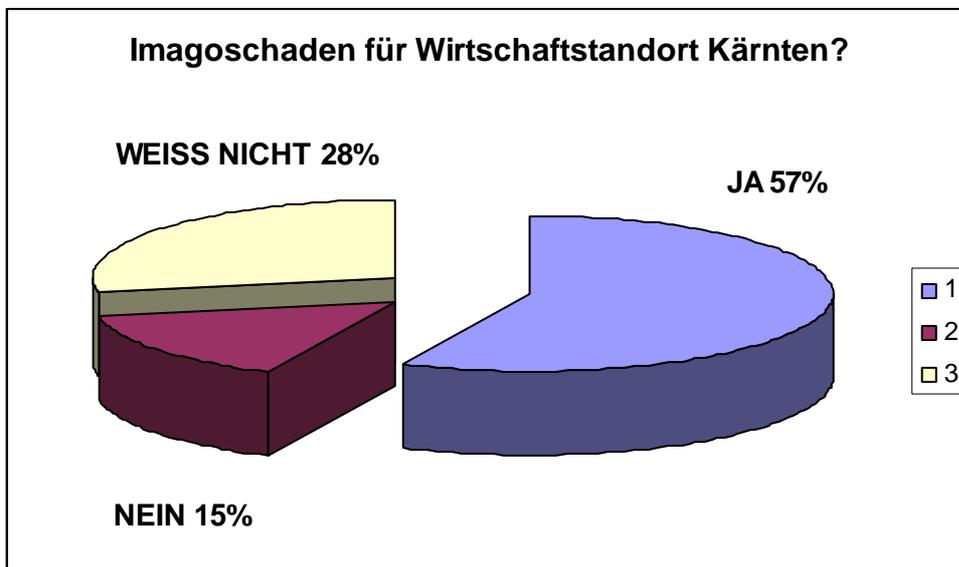
**Statistische Auswertung: %-Wertstatistik mit graphischer Darstellung, offene Frage wurde inhaltsanalysiert, kategorisiert und bei der Möglichkeit der Mehrfachzuordnung %-wertstatistisch dargestellt.**

## FRAGEN ANTWORTEN ERGEBNISSE ANALYSEN

### Frage 1:

„Haben Ihrer Meinung nach die negativen medialen Wellen um die beiden Projekte Seebühne und EM-Stadion generell dem Imago des Wirtschaftsstandort Kärntens geschadet?“

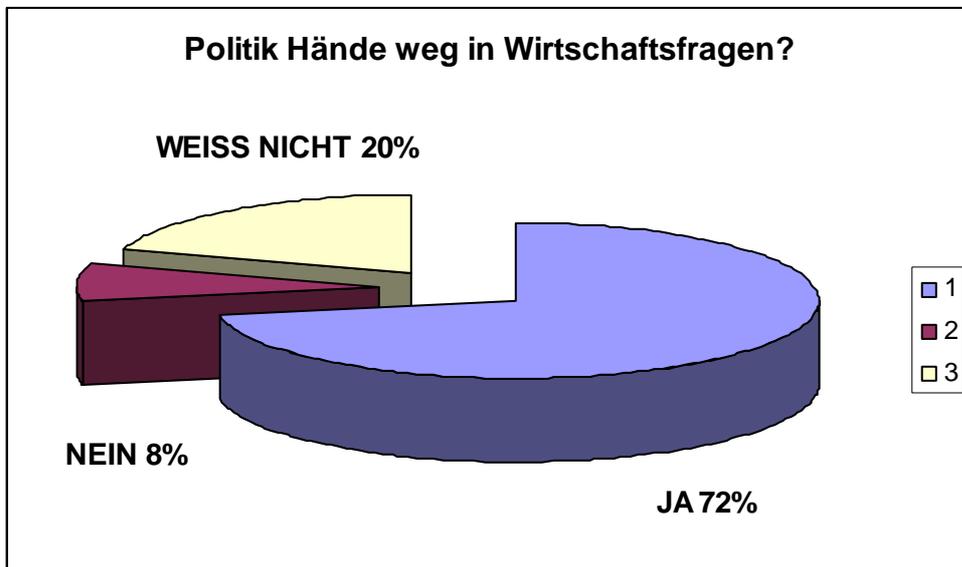
<b>JA</b>	<b>57%</b>
<b>NEIN</b>	<b>15%</b>
<b>WEISS NICHT</b>	<b>28%</b>



**Frage 2:**

**„ Soll sich Ihrer Meinung nach in Zukunft die Politik aus Wirtschaftsprojekten so weit wie möglich heraushalten?“**

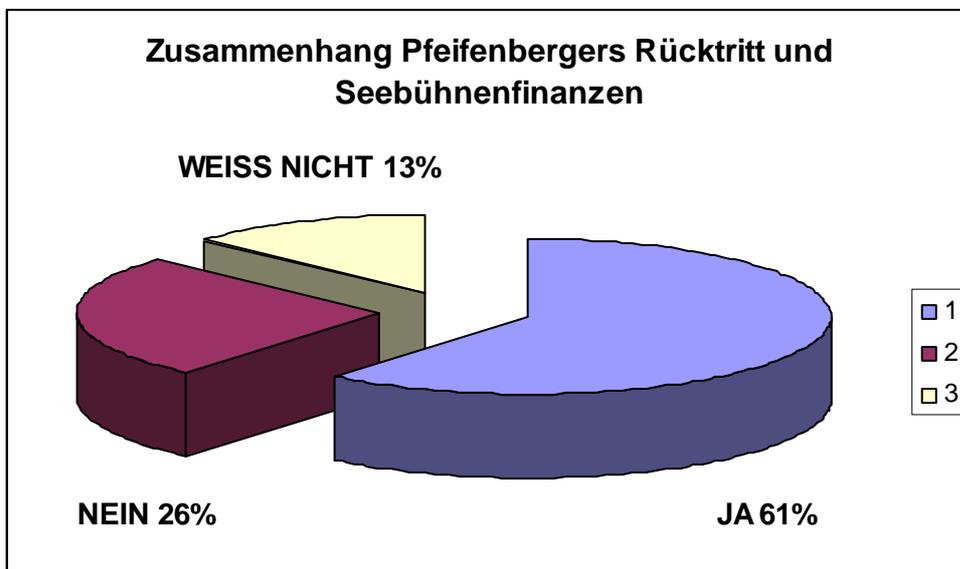
<b>JA</b>	<b>72%</b>
<b>NEIN</b>	<b>8%</b>
<b>WEISS NICHT</b>	<b>20%</b>



**Frage 3:**

**„ Stehen Ihrer Meinung nach der Rücktritt von LR. Pfeifenberger und die Finanzprobleme mit der Seebühne in einem Zusammenhang?“**

<b>JA</b>	<b>61%</b>
<b>NEIN</b>	<b>26%</b>
<b>WEISS NICHT</b>	<b>13%</b>



#### Frage 4: offene Frage an Opinionsleader

„Wie lautete Ihre Diagnose über den Wirtschaftsstandort Kärnten?“

<b>Das Wirtschaftsimage hat einen Tiefstand erreicht , Kärnten ist ein Wahnsinn wenn es um die professionelle Projektabwicklung geht</b>	<b>78%</b>
<b>Die Kombination von tristen Arbeitsmarkt-Daten und wenig Hoffnung auf Ansiedelung von Betrieben schaffte ein „no Future“ Klima in Kärnten</b>	<b>72%</b>
<b>Der Tourismus ist das einzige Wirtschaftsfeld wo es noch Hoffnung auf Wirtschaftsentwicklung gibt, wenn alle an einem Strang ziehen würden</b>	<b>67%</b>
<b>Das Wirtschaftsklima eines Landes hängt in erster Linie mit der mentalen Befindlichkeit der Wirtschaftstreibenden zusammen.</b>	<b>65%</b>

Mehrfachzuordnung möglich!

